KWP 6 Digitalisierung und moderne Verwaltung

Gremium:	Kreisvorstand
Beschlussdatum:	03.05.2025
Tagesordnungspunkt:	4. Verabschiedung des Programms zur Kommunalwahl 2025

Antragstext

Die konsequente Digitalisierung aller Prozesse in der Verwaltung und in kommunalen Unternehmen ist ein zentraler Baustein für eine moderne, bürger*innennahe Region. Digitalisierung kann mehr sein als Technik: Sie schafft Transparenz, reduziert Bürokratie und verbessert die Servicequalität. Voraussetzung dafür ist eine agile Verwaltungsreform, die sowohl interne Abläufe effizient gestaltet als auch den verantwortungsvollen Umgang mit Daten sicherstellt.

Wir setzen uns dafür ein, dass durch digitale Lösungen Verwaltungsprozesse schneller, transparenter und verlässlicher werden – im Sinne der Bürger*innen und der regionalen Wirtschaft. Eine moderne Verwaltung ist serviceorientiert, lösungsfähig und offen für Teilhabe.

Unsere Grünen Ziele für den Kreis Borken:

- einen Dialogprozess zur Einbindung der Bürger:innen und Unternehmen sowie weiterer Einrichtungen und Vereine starten, in dem die Bedürfnisse und Prioritäten mit Blick auf eine moderne und digitale Verwaltung ermittelt werden sollen.

- die agile und digitale Transformation der Verwaltung beschleunigen, um das Serviceangebot für Bürger*innen und Unternehmen deutlich zu verbessern.

- bei allen digitalen Angeboten höchste Standards für Datenschutz und Datensicherheit gewährleisten, soweit hierdurch die Nutzbarkeit der Angebote nicht eingeschränkt wird.

- KI-gestützte Werkzeuge wie Chatbots einsetzen, um Verwaltungsleistungen barrierefrei, inklusiv und rund um die Uhr zugänglich zu machen – ohne analoge Zugangswege wo notwendig abzuschaffen.

- ineffiziente Prozesse identifizieren, neu strukturieren, beschleunigen und ökologisch nachhaltig gestalten.

- dem Fachkräftemangel mit ressourcenschonenden, digitalen Verfahren begegnen.

- das Innovationsbudget für Pilotprojekte, Digital Hubs und Ideenwettbewerbe ausweiten, um digitale Lösungen schneller umzusetzen.

- Transparenz und Bürgerbeteiligung stärken, etwa durch Livestreams von Sitzungen, digitale Beteiligungsplattformen und ein zeitgemäßes Beschwerdemanagement. Unter anderem muss geprüft werden, inwieweit auf

Kreis- und Kommunalebene das Protal Beteiligung.NRW umfassender genutzt werden soll, um Beteiligungsprozesse zugänglicher zu gestalten.

- neue Arbeitsformen fördern, wie sie besonders in der Digitalwirtschaft etabliert sind, um die Verwaltung zu einem attraktiveren Arbeitgeber zu entwickeln.
- smarte Strukturen in Gemeinden und Kreis mit digitalen Werkzeugen unterstützen.

Moderne, zukunftsfeste Kreisverwaltung

Auch die Kreisverwaltung Borken steht vor einem umfassenden Wandel. Der demografische Wandel, die zunehmende Digitalisierung und der Einsatz von Künstlicher Intelligenz stellen sie vor große Herausforderungen. Gleichzeitig ist sie eine zentrale Akteurin bei der Umsetzung von Klimaschutzmaßnahmen und der Mobilitätswende in der Region.

Unsere Grüne Vision für den Kreis Borken:

- die Kreisverwaltung als attraktive, zukunftsfeste Arbeitgeberin weiter stärken und die Personalgewinnung aktiv ausbauen.
- durch gezielte Frauenförderung die gleichberechtigte Teilhabe von Frauen an Führungspositionen auf allen Ebenen erreichen und bestehende Unterrepräsentanzen abbauen.
- die Digitalkompetenz aller Beschäftigten, insbesondere in allen Bereichen einschließlich Kompetenzen im Bereich der KI, gezielt fördern.
- die digitale und bürger*innennahe Transformation der Verwaltung durch Priorisierung im Haushalt aktiv unterstützen.
- die interkulturelle Öffnung der Verwaltung weiter voranbringen und interkulturelle Kompetenzen fördern.
- mobiles Arbeiten im Homeoffice gemäß den Dienstvereinbarungen flächendeckend ermöglichen.
- die Beschäftigungsquote von Menschen mit Behinderung in Kreisverwaltung und kommunalen Unternehmen über das gesetzlich vorgeschriebene Maß hinaus steigern.